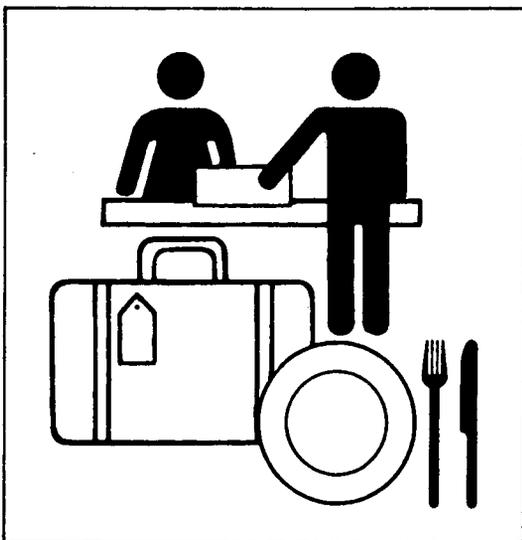


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

Juli 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Juli 1990	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Juli 1990 gegenüber Juli 1989	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04832

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-90107

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990
Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitarbeitnehmer. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Monatsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus
Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.
- Verbrauchermarkt
Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.
- Supermarkt
Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.
- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)
Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.
- Ladengeschäft anderer Art
(Fach-, Spezialgeschäfte)
Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.
- Restlicher stationärer Einzelhandel
Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Juli 1990

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Juli 1990 bei 26 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 16,1 % mehr um als im Juli 1989, der auch 26 Verkaufstag hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 14,2 % errechnet.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Juli 1990 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 33,3 %: real + 31,4 %), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 25,4: + 26,0), mit Waren verschiedener Art (+ 14,2: + 13,3), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 14,1 : + 12,7), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 12,5: + 9,9), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 11,4: + 9,9), mit Einrichtungsgegenständen (+ 11,3: + 8,8), mit pharmazeutischen, kos-

metischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 6,0 : + 6,7) und der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 2,3: + 2,6).

Ein hohes nominales Umsatzplus gegenüber Juli 1989 meldeten auch die Versandhandelsunternehmen (+ 28,5 %) und die Warenhausunternehmen (+ 10,3 %).

Von Januar bis Juli 1990 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 9,0 % und real 7,2 % mehr um als im gleichen Vorjahreszeitraum.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Juli 1990 2,2 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildender) tätig als Ende Juli 1989. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,9 % und der Zahl der Vollbeschäftigten um 1,1 %.

TABELLENTEIL
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990	JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	123,5	108,9	121,2	118,4	117,9	106,4	114,8	113,4
431 15	REFORMWAREN	93,0	89,5	94,5	99,7	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	123,3	108,8	121,0	118,3	117,7	106,3	114,7	113,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	101,9	92,8	100,6	101,2	97,8	90,9	96,4	97,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	92,1	90,3	108,8	106,1	78,8	82,3	94,3	91,3
431 43	WILD, GEFLUEGEL	91,5	85,2	117,0	113,1	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	84,8	79,2	77,6	81,4	86,4	80,9	79,1	83,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	476,6	462,0	496,7	517,4	537,1	507,4	560,3	582,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	105,8	95,1	109,3	106,2	100,0	94,9	103,4	100,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	113,0	110,8	118,3	113,1	108,2	108,7	113,5	109,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	111,6	106,5	126,4	110,9	85,4	86,6	89,2	84,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	125,7	117,6	132,5	129,0	119,5	115,0	123,9	123,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	98,1	94,3	104,8	96,5	96,9	94,1	103,6	95,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	132,3	120,3	125,8	115,7	125,7	116,6	119,7	110,6
431 6	GETRAENKEN	125,7	115,2	121,7	112,0	120,1	112,3	116,6	107,7
431 9	TABAKWAREN	107,8	99,4	102,6	103,0	97,4	93,8	92,7	93,6
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	122,5	108,9	120,5	117,7	116,8	106,3	114,0	112,5
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	106,4	93,4	94,8	104,7	101,6	90,3	90,5	100,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	100,7	85,6	93,3	106,0	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	109,5	93,7	92,9	106,4	104,1	90,1	88,3	101,4
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	98,1	87,3	95,6	104,3	92,5	83,5	90,2	98,5
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	104,3	90,5	90,3	102,7	99,5	87,0	86,1	98,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	107,3	94,8	107,0	115,5	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	105,1	91,1	91,9	104,1	100,0	87,6	87,4	99,2
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	114,9	99,0	113,3	112,4	108,1	94,5	106,8	106,1
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	127,7	115,3	107,9	113,1	120,1	110,4	101,5	106,8
432 48	KOPFBEDeckungen, Schirmen	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	116,2	101,6	108,1	110,2	109,2	97,0	101,8	104,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	43,2	41,1	45,2	59,9	41,9	40,4	43,9	58,2
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	50,9	46,6	51,8	64,1	48,8	45,2	49,7	62,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	20,9	34,6	20,4	31,9	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	113,6	105,1	101,1	105,2	110,2	103,2	98,2	102,3
432 72	TEPPICHEN	91,8	89,4	76,0	93,7	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990	JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	117,9	101,3	102,7	110,2	115,3	100,1	100,6	108,0
432 74	BETTWAREN	131,2	110,3	104,2	111,6	128,0	108,9	101,7	109,2
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	112,2	100,0	95,4	104,6	109,4	98,5	93,1	102,3
432 81	SCHUHEN	105,5	92,5	97,2	103,1	99,4	88,9	91,6	97,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	94,1	92,7	84,2	87,4	89,9	90,1	80,6	83,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	104,2	92,5	95,8	101,4	98,3	89,1	90,4	95,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	104,3	91,4	92,4	102,6	99,4	88,2	88,0	98,0
	433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)								
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	117,9	110,8	117,8	117,7	111,6	106,9	111,5	111,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	161,7	134,8	149,3	152,6	156,0	132,3	144,1	148,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	112,8	109,1	121,1	113,1	104,5	103,5	112,2	105,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	142,2	124,2	136,6	136,7	136,2	121,0	130,6	131,5
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	106,5	99,4	104,9	98,7	97,7	93,8	96,5	91,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	125,5	113,0	120,9	127,7	116,4	107,4	112,3	119,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	119,3	92,6	131,2	123,3	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	131,0	145,0	149,6	147,6	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	91,7	90,4	97,1	88,8	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	118,7	115,3	132,2	126,8	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	109,2	111,8	106,0	100,2	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	134,9	123,8	136,0	122,1	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	128,3	115,3	124,1	127,9	120,2	110,5	116,4	120,4
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW								
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	123,5	103,7	118,4	115,2	123,3	104,0	118,2	115,2
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	107,9	97,0	100,8	99,2	105,4	96,0	98,6	97,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	116,9	100,8	110,9	108,4	116,0	100,7	110,1	107,8
434 2	LEUCHTEN	111,2	89,2	100,5	107,3	109,1	88,0	98,6	105,4
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	129,5	100,1	112,9	115,3	136,1	104,8	118,6	121,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	107,5	88,8	98,6	104,5	99,0	84,2	90,9	96,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	104,9	89,5	98,0	98,9	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990	JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	124,3	99,1	110,9	112,6	128,7	102,2	114,5	116,3
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	103,0	96,7	101,3	102,8	95,9	92,0	94,3	96,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	187,1	138,5	153,3	157,3	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	117,2	103,8	110,1	112,0	109,0	98,7	102,5	104,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	110,7	103,0	100,3	105,5	99,9	95,4	90,7	96,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	119,4	111,7	117,7	116,0	107,7	103,5	106,4	105,8
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	112,5	104,8	103,9	107,7	101,6	97,1	93,9	98,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	166,2	131,7	149,5	152,1	166,5	132,4	149,8	155,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	120,1	107,8	110,9	114,1	112,7	102,5	104,1	108,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	118,0	113,8	119,5	117,7	113,1	107,9	113,2	112,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	133,7	128,9	119,8	120,3	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	128,2	111,6	119,8	120,3	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	133,9	116,7	121,8	121,9	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNG- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	132,9	115,8	121,0	121,0	128,0	112,9	116,6	117,0
436 8	LACKEN, FARBEN	108,8	99,5	101,6	99,4	103,0	96,0	96,3	94,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	120,9	114,1	119,5	118,1	116,0	108,7	113,6	112,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	134,5	131,5	123,7	126,8	126,4	123,2	116,3	118,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	134,5	131,5	123,7	126,8	126,4	123,2	116,3	118,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	168,5	124,3	146,0	145,6	152,9	114,3	132,4	132,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	124,3	119,6	117,1	114,3	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	165,8	124,0	144,2	143,6	150,4	114,0	130,8	130,5
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	217,0	175,6	200,4	192,3	193,4	161,8	178,7	172,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	167,2	125,4	145,8	145,0	151,7	115,5	132,3	131,8
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	86,6	79,7	94,9	108,6	90,3	83,8	95,5	105,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERIEIEN	94,7	83,1	96,8	103,5	93,8	82,7	95,5	101,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	108,3	97,7	104,2	101,7	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	129,5	112,6	114,2	106,4	131,5	114,8	115,9	108,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	108,9	90,0	102,5	99,5	110,4	91,6	103,9	101,0
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	125,4	108,1	111,9	105,0	127,2	110,1	113,5	106,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	111,3	103,2	102,5	101,0	110,7	103,1	101,9	100,5
439 61	SPIELWAREN	123,6	111,9	105,6	118,3	117,1	107,8	100,1	112,6
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	120,4	111,6	115,3	109,4	117,1	109,5	112,0	106,5
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	121,4	111,7	112,3	112,1	117,1	109,0	108,4	108,4
439 7	BRENNSTOFFEN	102,7	84,4	93,3	90,1	109,2	88,1	99,3	91,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	108,8	94,3	92,3	108,1	104,6	91,9	88,7	104,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSH.	111,8	95,9	91,7	101,7	107,2	93,4	87,7	97,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	131,3	118,3	128,0	126,1	126,0	115,8	122,4	121,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	117,9	103,3	104,3	111,4	113,2	100,9	100,0	107,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	139,9	124,5	130,8	122,3	140,1	127,0	131,1	123,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	139,6	124,5	130,7	122,2	139,9	126,9	130,9	123,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	116,2	101,8	104,4	108,7	113,4	100,1	101,8	105,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	125,4	108,0	116,2	118,0	118,8	104,0	109,9	111,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUL.	JUL.	JUN.	JAN. / JUL.
	1990	1989	1990	1990
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	100,5	95,5	103,4	100,8
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	96,5	70,4	83,7	105,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	96,0	81,4	94,3	106,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	96,3	74,9	88,1	105,9
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	114,0	103,4	87,6	98,9
KAUFHAEUER	101,2	96,5	89,3	94,9
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	110,9	101,7	88,0	98,0
SB-WARENHAEUER	134,0	119,2	131,0	128,6
VERBRAUCHERMAERKTE	138,3	126,2	133,8	130,3
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	134,5	120,0	131,3	128,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	126,5	111,6	114,5	117,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	144,6	133,8	140,2	134,1
SUPERMAERKTE	129,1	110,7	124,7	122,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	122,9	108,1	122,2	118,5
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	116,2	107,4	116,5	113,2
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	125,7	106,8	114,3	117,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	124,5	108,2	115,7	117,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	143,1	119,4	130,9	129,1
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	127,0	109,7	117,7	118,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESANT	125,4	108,0	116,2	118,0

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1990 GEGENUEBER		JUL. 90 UND JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER	JUL. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER
		JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 89 UND JUN. 89	JAN./JUL. 89	JUL. 89	JAN./JUL. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	13,4	1,9	9,8	9,9	10,8	6,4
431 15	REFORMWAREN	3,9	-1,6	2,4	-5,3	1,5	-8,4
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	13,3	1,9	9,8	9,8	10,7	6,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	9,8	1,3	7,3	5,7	7,5	2,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	2,0	-15,3	10,7	11,5	-4,3	5,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	7,3	-21,8	15,4	21,2	.	.
431 44	SUESSWAREN	7,1	9,2	10,2	3,8	6,8	3,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	3,2	-4,0	-1,6	8,6	5,9	11,1
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	11,3	-3,2	10,4	11,1	5,4	4,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	2,1	-4,4	2,5	-0,1	-0,5	-2,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	4,7	-11,7	1,8	3,1	-1,4	-11,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	6,9	-5,1	5,1	7,7	3,9	2,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	4,1	-6,3	1,7	3,8	3,0	2,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	10,0	5,2	6,4	9,5	7,8	7,3
431 6	GETRAENKEN	9,1	3,3	5,6	8,5	7,0	6,5
431 9	TABAKWAREN	8,5	5,1	3,4	4,0	3,9	-0,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	12,5	1,7	9,0	9,3	9,9	5,8

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	13,9	12,2	9,5	7,3	12,4	6,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	17,6	7,9	15,1	21,9	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	16,9	17,9	11,5	9,4	15,6	8,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	12,3	2,6	12,1	11,3	10,7	9,6
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	15,3	15,5	9,2	6,5	14,3	5,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	13,2	0,3	10,5	8,3	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	15,4	14,4	10,2	7,9	14,2	6,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	16,1	1,3	11,8	9,5	14,3	8,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	10,8	18,3	5,6	9,3	8,7	7,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	14,4	7,4	9,6	8,8	12,6	7,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	5,1	-4,4	-4,3	-3,8	3,9	-5,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	9,3	-1,6	0,6	-2,0	7,9	-3,3
432 6	KUERSCHNERWAREN	-39,5	2,7	-34,4	-28,6	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	8,1	12,4	1,2	0,2	6,8	-1,0
432 72	TEPPICHEN	2,6	20,8	-0,2	-0,8	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1990 GEGENUEBER		JUL. 90 UND JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER	JUL. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER
		JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 89 UND JUN. 89	JAN./JUL. 89	JUL. 89	JAN./JUL. 89
		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	16,3	14,8	10,3	7,5	15,2	6,5
432 74	BETTWAREN	18,9	25,9	11,8	8,1	17,5	7,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	12,2	17,7	6,7	4,4	11,0	3,3
432 81	SCHUHEN	14,0	8,5	10,3	7,7	11,8	5,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	1,4	11,7	0,0	2,6	-0,2	1,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	12,6	8,8	9,2	7,2	10,4	5,1
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	14,1	12,9	9,4	7,2	12,7	5,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USH)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	6,4	0,0	1,6	4,7	4,4	2,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	20,0	8,3	15,4	15,9	17,9	14,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	3,4	-6,8	0,1	4,5	0,9	1,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	14,5	4,1	9,8	11,6	12,5	9,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	7,1	1,4	5,7	5,1	4,2	2,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	11,1	3,8	5,1	7,1	8,4	4,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	28,8	-9,0	12,6	12,6	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-9,6	-12,4	-13,0	6,3	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	1,5	-5,6	-1,6	-2,0	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	3,0	-10,2	-3,6	7,0	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-2,4	3,0	-3,1	-0,9	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	9,0	-0,8	7,1	10,8	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	11,3	3,4	5,9	8,0	8,8	5,7
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	19,2	4,4	12,7	9,7	18,6	9,3
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	11,2	7,0	9,3	7,3	9,9	6,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	15,9	5,4	11,4	8,8	15,2	8,0
434 2	LEUCHTEN	24,6	10,7	10,0	2,0	24,0	1,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	29,3	14,7	24,2	16,5	29,9	16,9
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	21,1	9,0	15,3	7,3	17,6	4,0
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	17,2	7,1	9,5	5,9	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1990 GEGENUEBER		JUL. 90 UND JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER	JUL. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER
		JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 89 UND JUN. 89	JAN./JUL. 89	JUL. 89	JAN./JUL. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	25,4	12,0	20,1	13,6	26,0	13,9
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.						
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	6,5	1,7	5,4	7,3	4,2	5,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	35,1	22,1	20,3	13,6	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	12,9	6,5	8,8	8,8	10,5	6,4
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	7,5	10,4	3,7	4,5	4,8	2,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,8	1,4	3,8	4,4	4,2	1,9
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	7,3	8,3	3,8	4,5	4,6	2,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	26,2	11,1	17,4	19,8	25,7	21,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	11,4	8,3	7,0	7,7	9,9	6,6
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW						
436 1	APOTHEKEN	3,7	-1,2	2,7	5,7	4,8	5,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	3,7	11,6	-2,7	-0,1	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	14,8	6,9	10,0	8,5	.	.
436 61	DRUGERIEEN U. AE.	14,8	10,0	10,1	10,1	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DRUGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	14,8	9,9	9,9	10,1	13,4	8,9
436 8	LACKEN, FARBEN	9,4	7,1	5,9	6,0	7,2	4,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	6,0	1,2	4,0	6,3	6,7	6,1
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)						
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	2,3	8,7	-2,0	0,5	2,6	0,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	2,3	8,7	-2,0	0,5	2,6	0,7
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN						
438 11	KRAFTWAGEN	35,6	15,5	15,4	11,3	33,8	9,9
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	3,9	6,1	-0,6	0,5	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	33,7	15,0	14,5	10,7	31,9	9,3
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	23,5	8,3	13,2	16,1	19,5	12,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	33,3	14,7	14,4	10,9	31,4	9,4
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART						
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	8,6	-8,8	5,2	4,0	7,8	2,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	14,0	-2,2	6,2	4,3	13,4	3,0
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	10,8	4,0	7,6	5,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1990 GEGENUEBER		JUL. 90 UND JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER	JUL. 90 GEGENUEBER	JAN./JUL. 90 GEGENUEBER
		JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 89 UND JUN. 89	JAN./JUL. 89	JUL. 89	JAN./JUL. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100	
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM. MAT.	15,1	13,4	7,7	9,5	14,6	9,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	20,9	6,3	18,5	11,4	20,5	11,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	16,1	12,1	9,4	9,9	15,5	9,6
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	7,8	8,6	5,6	5,4	7,3	4,7
439 61	SPIELWAREN	10,4	17,1	9,2	13,1	8,6	11,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	7,9	4,4	8,1	2,5	6,9	1,4
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	8,7	8,1	8,5	5,7	7,5	4,4
439 7	BRENNSTOFFEN	21,7	10,1	25,0	30,1	24,0	28,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	15,3	17,9	11,1	9,0	13,8	7,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICH- NAHRUNGSM.	16,7	22,0	11,8	8,4	14,8	6,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	11,0	2,6	8,6	7,8	8,8	5,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	14,2	13,0	10,4	8,3	12,2	6,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	12,3	6,9	7,9	10,9	10,4	9,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	12,2	6,8	7,8	10,9	10,2	9,3
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	14,2	11,4	11,0	9,7	13,3	8,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	16,1	7,8	9,9	9,0	14,2	7,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUL. 1990 GEGENUEBER		JUL. 1990 UND JUN. 1990 GEGENUEBER	JAN./JUL. 1990 GEGENUEBER
	JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1989 UND JUN. 1989	JAN./JUL. 1989
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	5,2	-2,9	1,4	4,8
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	37,2	15,3	22,1	12,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	18,0	1,9	9,2	5,7
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	28,5	9,4	16,2	9,7
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	10,3	30,2	7,3	5,9
KAUFHAEUER	4,9	13,3	6,1	6,1
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	9,0	26,1	7,0	6,0
SB-WARENHAEUER	12,4	2,3	10,0	8,7
VERBRAUCHERMAERKTE	9,6	3,4	8,0	7,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	12,1	2,4	9,8	8,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	13,4	10,4	9,8	8,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	8,1	3,1	7,4	10,8
SUPERMAERKTE	16,6	3,5	12,0	11,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	13,7	0,6	9,6	11,4
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	8,2	-0,2	5,9	7,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	17,7	10,0	10,0	8,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	15,0	7,6	9,6	8,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	19,9	9,3	10,6	10,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	15,7	7,9	9,7	9,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	16,1	7,8	9,9	9,0

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JUL. 1990			JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1990 GEGENUEBER JUN. 1990		JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990 GEGENUEBER JAN./JUL. 1989		
1986 = 100			PROZENT										
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	108,7	99,0	120,9	3,1	0,5	1,9	0,4	4,3	0,5	3,4	1,3	5,7
431 15	REFORMWAREN	102,8	105,8	99,1	0,6	0,7	3,1	1,1	-2,4	0,0	-1,9	-2,3	-1,4
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	108,6	99,1	120,7	3,0	0,5	1,9	0,4	4,2	0,5	3,4	1,3	5,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	99,6	86,7	111,3	2,1	1,6	-3,6	-0,4	6,6	3,2	0,8	-5,7	6,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	92,7	95,5	90,1	3,6	-1,8	5,7	2,1	1,7	-5,4	5,0	1,9	8,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	110,3	114,2	107,9	1,5	-0,7	12,8	-1,7	-5,0	-	4,7	12,1	0,2
431 44	SUESSWAREN	92,5	89,6	95,6	-2,9	0,7	-0,3	2,5	-5,4	-1,1	-2,5	-1,3	-3,5
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAD	246,2	238,1	256,1	1,0	-1,1	-4,8	1,5	8,5	-3,8	2,4	-6,6	14,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	90,1	89,3	91,7	-1,3	1,1	0,2	2,0	-3,9	-0,5	-2,5	-1,3	-4,6
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	95,1	85,0	110,5	-12,2	-0,6	-10,0	-3,1	-14,7	2,4	-9,4	-7,4	-11,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	92,0	87,1	96,7	-9,6	-2,9	-5,3	-0,4	-13,1	-5,0	-6,4	-5,2	-7,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	99,6	95,7	105,0	-3,4	0,0	-1,9	1,0	-5,2	-1,2	-2,8	-2,9	-2,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	74,6	74,6	74,5	-6,1	0,4	-0,8	1,5	-13,2	-1,3	-6,7	-1,9	-12,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	105,7	102,1	109,5	3,5	1,2	4,8	0,9	2,2	1,5	3,1	3,9	2,3
431 6	GETRAENKEN	98,3	94,9	102,4	1,6	1,1	3,6	1,0	-0,4	1,1	1,1	2,6	-0,4
431 9	TABAKWAREN	94,8	89,5	100,4	-2,4	-1,3	-1,7	-0,7	-3,0	-1,9	-1,9	-0,2	-3,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	106,4	98,0	117,0	2,0	0,3	1,4	0,4	2,7	0,2	2,3	0,8	4,0
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	102,1	93,3	113,3	1,9	0,1	-0,1	-0,3	4,0	0,6	1,2	-0,9	3,4
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	91,3	74,4	105,6	3,6	-0,8	5,4	0,2	2,6	-1,3	5,3	6,7	4,5
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	104,2	99,6	110,6	0,9	0,3	-0,7	0,1	2,9	0,6	-0,2	-2,3	2,6
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	97,7	94,9	102,3	4,2	-0,1	5,4	-0,9	2,5	1,2	3,6	5,3	0,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	106,7	99,0	114,6	6,1	0,5	1,5	-1,0	10,6	1,8	4,6	1,2	8,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	118,3	110,1	130,1	3,2	-2,0	4,7	2,3	1,4	-6,7	6,1	3,9	8,8
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	105,2	98,9	112,7	4,3	0,3	1,3	-0,6	7,6	1,3	3,1	0,6	6,0
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	103,0	102,2	103,8	2,6	0,2	13,6	2,9	-6,2	-2,4	0,0	5,3	-4,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	94,2	97,3	91,8	-5,2	1,1	-3,7	-0,7	-6,4	2,5	-1,9	-5,4	1,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	96,9	96,4	97,3	-0,7	0,2	5,5	1,6	-5,8	-1,1	-1,1	-0,2	-1,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	60,9	61,4	60,4	-7,4	-3,4	-6,8	-2,4	-7,8	-4,3	-5,9	-7,5	-4,5
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	67,4	63,0	71,5	-3,8	-3,2	-7,1	-2,2	-1,0	-4,0	-3,2	-7,6	0,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	47,8	45,0	54,2	-19,6	-1,5	-26,0	-1,5	-3,6	-1,3	-22,0	-27,3	-9,4
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	91,8	86,3	100,8	-0,7	-1,0	-3,2	-1,0	3,1	-1,1	-1,3	-5,1	4,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											GEGENUEBER		
JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN. / JUL. 1990	JAN. / JUL. 1989					
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT								
432 72	TEPPICHEN	83,6	84,1	82,6	2,2	-0,4	1,6	-0,3	3,5	-0,4	1,2	0,8	1,9
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	104,1	103,6	105,8	10,1	-0,4	8,8	-0,3	15,4	-0,8	11,0	9,4	17,7
432 74	BETTWAREN	103,6	105,4	101,7	2,5	-0,8	14,0	5,6	-8,4	-7,3	2,5	7,2	-2,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	95,7	94,0	99,3	3,9	-0,6	5,1	0,6	1,5	-2,8	3,9	3,4	4,8
432 81	SCHUHEN	100,5	91,0	112,0	0,1	-0,2	-2,8	-0,7	3,0	0,4	1,0	-2,2	4,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	92,3	85,7	99,9	-4,9	-1,1	-3,9	0,1	-5,9	-2,1	-4,5	-3,3	-5,6
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	99,5	90,4	110,5	-0,5	-0,3	-2,9	-0,6	1,9	0,1	0,4	-2,3	3,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	101,0	94,0	109,7	2,4	0,0	0,3	-0,4	4,7	0,5	1,8	-0,4	4,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	93,3	88,1	106,8	-5,2	-0,9	-4,2	0,2	-7,1	-3,2	-4,1	-5,0	-2,0
433 13	KLEINEISENH., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	123,0	123,2	122,5	7,7	-0,9	7,8	-0,8	7,3	-1,3	8,4	8,3	8,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	93,0	88,7	101,5	-4,6	-0,9	-4,8	-0,3	-4,3	-1,9	-3,3	-2,9	-4,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	107,2	105,7	111,2	1,6	-0,9	2,2	-0,5	-0,1	-1,9	2,5	2,7	1,9
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	95,0	88,8	105,0	-0,7	0,1	-1,0	-1,1	-0,2	1,9	1,8	0,0	4,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMDEBEL)	114,4	113,3	117,7	3,6	0,3	3,9	-0,3	2,8	2,2	3,6	3,9	2,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	90,0	97,8	76,9	-4,8	2,9	-3,5	1,6	-7,3	5,8	-5,2	-3,5	-8,6
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	110,8	101,0	126,6	4,0	3,4	5,8	3,5	1,7	3,2	0,5	1,1	-0,4
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	97,0	88,8	132,0	1,5	-2,3	-0,2	-13,6	2,6	6,8	-1,3	-0,6	-1,8
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	100,0	89,4	115,8	0,8	1,2	1,1	-2,0	0,4	5,2	-1,6	-0,8	-2,6
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	103,2	98,0	107,1	-6,3	-2,2	-11,2	0,6	-2,6	-4,1	-3,8	-8,4	-0,5
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	108,1	111,7	96,7	-0,8	4,3	1,1	4,1	-6,8	5,2	4,1	4,2	3,8
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	109,8	108,1	113,9	2,1	-0,1	2,7	-0,3	0,8	0,5	2,6	2,9	2,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	97,9	94,3	110,8	0,2	-1,3	-1,9	-1,6	7,5	-0,2	1,6	0,4	5,5
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	92,6	93,3	89,8	0,3	-0,8	3,6	-0,7	-10,5	-1,5	-0,8	0,6	-5,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	95,8	93,9	102,8	0,3	-1,1	0,1	-1,3	0,7	-0,6	0,7	0,5	1,5
434 2	LEUCHTEN	97,5	103,5	87,5	-5,9	-4,7	-9,8	-5,8	3,0	-2,7	-1,5	-4,5	5,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,3	100,8	103,1	3,5	-0,1	2,6	-0,2	7,3	0,1	1,8	0,7	6,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JUL. 1990	JUL. 1990		JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1990 GEGENUEBER JUL. 1989		JUN. 1990	JAN. / JUL. 1990 GEGENUEBER JAN. / JUL. 1989			
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	102,8	99,6	110,0	4,8	0,5	1,3	1,8	12,7	-2,1	3,5	0,2	10,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	105,3	100,8	112,9	8,6	-3,3	8,0	-0,2	9,5	-7,7	4,9	7,2	1,6
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,0	99,0	103,3	2,6	-0,6	1,7	-0,5	6,0	-0,8	1,6	0,6	5,1
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	97,2	92,9	102,7	-0,5	-0,6	1,6	-1,0	-2,8	-0,2	0,8	1,5	-
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	105,8	97,1	122,8	-2,3	-1,1	-0,5	-1,5	-5,0	-0,5	-2,9	1,8	-9,6
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	98,1	93,4	104,3	-0,7	-0,7	1,3	-1,0	-3,0	-0,2	0,4	1,6	-1,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	103,5	103,0	104,2	1,6	-0,5	1,0	-0,2	2,4	-1,1	1,7	0,7	3,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	107,5	101,3	113,8	2,0	0,5	3,3	0,4	0,8	0,5	3,1	4,3	2,0
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,3	102,7	106,6	1,7	-0,3	1,4	-0,1	2,0	-0,7	2,0	1,3	2,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	122,7	126,8	106,8	3,6	0,8	4,3	-0,4	0,3	6,7	4,5	6,2	-2,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	104,0	102,8	105,9	1,2	-0,3	1,8	-0,4	0,3	-0,2	1,8	2,0	1,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,7	100,6	108,0	1,4	-0,2	-0,1	-0,3	3,3	-0,1	1,6	1,9	1,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	111,2	107,9	120,9	-3,3	1,4	-4,0	1,2	-1,5	2,0	-2,1	-3,1	0,4
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	111,5	107,8	120,7	5,3	-0,1	2,0	-0,3	13,4	0,3	4,5	3,1	8,2
436 61	DROGERIEN U. AE.	133,3	108,8	171,8	16,3	4,1	1,4	3,1	36,0	5,1	11,7	-1,0	28,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	132,5	108,3	170,5	16,4	4,1	1,6	3,0	36,2	5,1	11,7	-0,7	28,0
436 8	LACKEN, FARBEN	97,1	92,0	111,6	0,5	0,7	0,7	1,1	-	-0,2	0,9	-0,2	3,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	108,8	102,5	118,3	4,0	0,7	0,3	0,3	9,4	1,1	3,3	1,4	6,1
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. DH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	124,6	119,5	135,5	-1,3	-0,9	-3,6	-0,9	3,5	-1,0	1,9	-1,1	8,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. DH. AGENTURT.)	124,6	119,5	135,5	-1,3	-0,9	-3,6	-0,9	3,5	-1,0	1,9	-1,1	8,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,5	101,8	110,9	0,4	0,2	0,5	0,1	-0,4	1,2	-0,1	-0,1	-0,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	87,5	85,3	97,1	-3,7	-0,5	-4,6	0,3	0,1	-3,4	-3,3	-6,4	10,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	101,2	100,4	108,5	0,1	0,1	0,1	0,1	-0,3	0,5	-0,4	-0,6	1,6
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	113,4	107,0	131,4	5,4	-0,4	3,9	-1,1	9,1	1,2	4,4	3,8	5,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	101,8	100,7	111,3	0,3	0,1	0,3	0,0	1,0	0,6	-0,1	-0,4	2,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	92,4	93,1	91,1	1,2	-3,2	1,0	-4,0	1,7	-1,4	1,2	1,6	0,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBE-SCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JUL. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990 GEGENUEBER	JAN./JUL. 1989	JAN./JUL. 1990 GEGENUEBER		
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERIEIEN	92,5	87,5	101,2	5,1	-0,5	0,4	-0,5	13,1	-0,6	3,3	2,3	5,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	92,7	105,7	73,1	1,0	1,5	4,4	1,5	-5,7	1,4	-2,3	1,5	-9,7
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	99,4	97,4	106,0	-0,1	0,7	0,1	0,5	-0,7	1,1	1,2	1,0	1,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,3	92,7	95,6	3,5	-0,2	3,7	-0,1	2,5	-0,6	0,5	3,1	-8,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	97,5	95,9	103,3	0,9	0,4	1,2	0,3	0,1	0,7	1,0	1,6	-1,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,8	101,1	109,7	2,8	1,0	-0,3	0,0	9,7	2,9	2,6	0,8	6,4
439 61	SPIELWAREN	110,7	107,1	116,4	0,4	0,2	-2,6	1,9	5,1	-2,1	2,8	-1,9	10,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	94,8	91,4	100,9	0,1	-0,3	-4,1	-1,9	7,6	2,5	0,4	-1,2	3,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	100,5	96,9	106,7	0,2	-0,1	-3,5	-0,5	6,5	0,6	1,4	-1,5	6,2
439 7	BRENNSTOFFEN	84,4	84,3	84,5	-4,6	-0,9	-3,0	-0,3	-7,9	-2,2	-4,7	-3,0	-8,3
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	101,5	97,2	112,3	3,2	1,1	2,3	1,8	5,1	-0,3	0,4	-1,4	4,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	92,9	88,4	101,5	1,6	-1,8	2,5	0,2	0,3	-4,9	1,4	0,0	3,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	132,0	118,4	155,2	6,2	-0,2	1,8	-1,5	12,5	1,5	6,3	1,5	13,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	103,9	97,1	117,3	3,3	-0,7	2,3	0,1	5,0	-2,0	2,6	0,1	6,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	105,7	105,3	107,1	-0,3	-1,1	0,2	-0,4	-1,7	-3,2	-0,4	1,0	-4,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	105,3	105,0	106,4	-0,3	-1,1	0,1	-0,4	-1,8	-3,2	-0,5	0,9	-4,7
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	101,9	96,8	112,3	2,5	-0,7	1,3	-0,2	4,5	-1,5	2,0	0,2	5,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	104,1	98,8	113,5	2,2	0,0	1,1	-0,0	3,9	-0,0	2,0	0,5	4,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
	JUL. 1990			JUL. 1989	JUN. 1990	JUL. 1990	JUN. 1989	JUL. 1989	JUN. 1990	JAN./JUL. 1990 GEGENUEBER JAN./JUL. 1989		
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	94,8	89,5	100,8	-3,0	-1,7	-1,1	-1,1	-4,7	-2,3	-0,8	-0,2	-1,4
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,7	101,4	118,2	7,3	1,6	5,8	2,4	13,2	-1,2	3,6	1,9	9,7
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	100,4	97,5	107,5	0,2	-0,3	-0,3	-	1,5	-0,8	1,4	5,3	-6,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	102,8	99,7	112,3	4,0	0,8	3,1	1,4	6,6	-1,0	2,6	3,3	0,7
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	91,2	84,6	104,2	1,6	-0,5	0,9	-0,6	2,8	-0,3	0,4	-0,9	2,6
KAUFHAEUSER	91,5	87,3	101,9	2,7	1,5	2,1	1,9	4,0	0,6	-0,8	-2,6	3,1
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	91,3	85,3	103,7	1,9	0,0	1,2	0,0	3,0	-0,2	0,1	-1,4	2,7
SB-WARENHAEUSER	138,6	123,8	162,5	6,5	-0,3	3,2	-2,1	10,8	2,0	7,5	3,4	13,1
VERBRAUCHERMAERKTE	146,4	120,3	195,6	13,4	0,2	-1,5	-0,8	37,6	1,4	11,0	0,6	28,2
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	139,7	123,2	166,8	7,5	-0,2	2,4	-1,9	14,2	1,9	8,0	3,0	15,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	101,0	102,1	99,6	-1,3	-4,7	1,8	0,6	-5,4	-11,5	1,8	-0,6	5,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	114,9	115,4	113,6	1,9	-2,6	3,6	-0,8	-2,9	-7,9	3,4	6,3	-4,6
SUPERMAERKTE	115,3	104,4	129,8	5,6	0,4	3,3	0,2	8,2	0,6	5,1	2,4	8,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	120,0	115,2	122,7	5,7	1,8	5,0	-0,1	6,1	2,8	6,9	5,6	7,7
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	99,4	92,7	107,7	-0,6	0,5	-0,3	0,8	-1,0	0,2	0,2	-0,9	1,4
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	102,1	98,3	109,4	2,1	0,0	0,7	-0,3	4,7	0,6	1,7	0,3	4,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	103,8	98,1	113,4	2,3	0,0	1,1	-0,1	4,2	0,1	2,1	0,4	4,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	108,6	105,4	118,7	0,3	-0,1	0,2	0,2	0,6	-1,0	0,3	0,3	0,3
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	104,2	98,8	113,7	2,1	0,0	1,0	-0,1	4,0	0,0	2,0	0,4	4,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	104,1	98,8	113,5	2,2	0,0	1,1	-0,0	3,9	-0,0	2,0	0,5	4,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JULI 1990 GEGENUEBER JULI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	5,3	3,8	5,1	16,9
431 15	REFORMWAREN	4,2	0,9	3,8	-1,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	18,2	7,4	24,0	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	1,1	6,4	8,2	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	-20,3	3,0	.
431 44	SUESSWAREN	0,5	12,6	144,9	9,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-14,9	4,6	.	7,1
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-5,1	0,4	5,0	4,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-4,1	-1,1	17,3	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	6,4	3,0	8,2	7,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	1,0	26,5	-7,6	-0,1
431 65	BIER, ALKOHOLFRR. GETRAENKEN	11,4	11,7	9,0	12,9
431 90	TABAKWAREN	5,1	8,1	4,8	11,3

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	19,1	8,2	12,3	16,8
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	-3,9	4,4	6,7
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	10,2	7,9	12,7	23,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	10,3	8,8	10,9	13,5
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	6,8	6,0	9,7	14,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	20,9	19,0	2,6	23,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	21,0	12,2	22,3	14,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	19,6	12,4	21,0	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	0,6	-3,8	-1,1	5,4
432 60	KUERSCHNERWAREN	-23,7	8,0	-9,1	-57,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	21,7	17,6	3,8	17,0
432 72	TEPPICHEN	7,7	75,9	-6,4	10,0
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	0,8	-9,3	30,3	20,8
432 74	BETTWAREN	5,9	43,4	17,5	7,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	22,4	12,3	10,0	20,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	5,6	0,2	13,8	5,5

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-3,9	27,1	8,2	14,0
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	17,9	15,5	22,5	27,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
JULI 1990 GEGENUEBER JULI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	15,0	8,9	8,6	11,6
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	9,5	8,4	4,7	6,1
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	-5,4	0,7	9,5	13,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	18,7	-39,8	44,6	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	21,3	-19,4	23,4
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	-15,1	7,7	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	19,0	22,1	9,7	-8,4
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-28,9	98,6	15,4	-2,2
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	41,4	10,2	24,6	28,5
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-8,8	-18,5	16,9	7,6
434 20	LEUCHTEN	.	24,3	12,8	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	32,8	46,0	30,6	26,6
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-16,5	-9,4	17,6	18,9
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	6,3	12,6	10,4	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	7,8	10,6	3,9	21,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	24,6	3,6	94,4	36,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	16,1	9,1	10,3	11,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	8,2	14,3	11,5	7,4
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	.	18,5	47,6	32,9
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	12,7	5,3	4,2	8,2
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	2,4	7,5	16,7
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KORPERPFLEGEMITTELN	6,1	4,2	19,0	18,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	6,9	3,4	9,9	14,0
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-2,6	8,1	-7,1	8,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	14,2	-1,3	11,7	6,7
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	52,6	44,5	42,2	35,8

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JULI 1990 GEGENUEBER JULI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	18,6	11,1	11,9	18,8
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	23,5	15,3	35,2	14,8
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	5,9	11,5	-6,2	12,9
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	3,2	9,1	14,2	13,4
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	23,4	19,8	11,4	X
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	4,2	0,1	11,7	24,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	17,1	30,8	16,1	12,9
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	7,4	11,2	7,9	12,7
439 61	SPIELWAREN	10,6	6,2	14,2	11,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	21,9	16,0	10,3	8,7
439 70	BRENNSTOFFEN	18,7	41,5	33,7	26,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	12,0	7,2	9,3	16,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-7,1	4,7	9,1	16,9
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-1,9	2,6	43,3	13,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-36,1	-3,9	25,0	15,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.